



Beschlussvorlage

Amt: 502 May	Datum: 16.09.2019	Az.:	Drucksache Nr.: 248/2019
-----------------	-------------------	------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Ausschuss für Soziales, Schulen und Sport	08.10.2019	zur Kenntnis	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Information zur Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen

Beschlussvorschlag:

Die Informationen zur Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Anlage:

Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen Grundverständnis 2019

BERATUNGSERGEBNIS	Sitzungstag:	Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)		Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthalt.		

Sachdarstellung:

Schon seit vielen Jahren wird im Lahrer Westen eine erfolgreiche und nach wie vor unerlässliche gemeinwesenorientierte Sozialarbeit geleistet. Von besonderer Bedeutung war und ist dabei eine aktive Mitwirkung bei sämtlichen Prozessen der Aufwertung, Modernisierung und Nachverdichtung von Quartieren und Wohngebieten mit besonderem Entwicklungsbedarf (Kadaring, Schornsiedlung, Im Eichert).

Um auch weiterhin den hohen Ansprüchen einer sozialverträglichen und zukunftsfesten Quartiers- und Stadtentwicklung Rechnung tragen zu können, haben sich die Akteure der Gemeinwesenarbeit im Lahrer Westen, also die Mitarbeiter/-innen des

- Don-Bosco-Zentrums der Caritas
- Bürgerzentrums im Haus der Begegnung im Bürgerpark
- Projektes „LaKiHu“ (Langenwinkel, Kippenheimweiler, Hugsweiler)

auf ein gemeinsames Grundlagenpapier verständigt. Dieses benennt zum einen die fachlichen Standards und professionellen Vorgehensweisen. Zum anderen werden die gemäß den jeweiligen Standorten unterschiedlichen Bedarfe und Angebotspaletten in drei verschiedenen Handlungsebenen zusammenführt (siehe Anlage).

Guido Schöneboom
Erster Bürgermeister

Senja Töpfer
Amtsleitung

Andreas May
Integrationsbeauftragter